



Bad St. Leonharder Gemeindenachrichten

September 2018

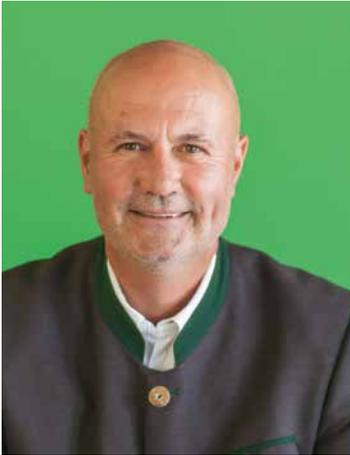
AMTLICHE MITTEILUNGEN DER STADTGEMEINDE BAD ST. LEONHARD

Spatenstich für die neue Logistikhalle der Hermes Schleifmittel GesmbH.



Der offizielle Spatenstich erfolgte am 17. Juli 2018 mit der Geschäftsführung des Hermes Konzerns aus Hamburg (CEO Dr.-Ing. Jan Cord Becker und CFO Mag. Johann Unterwieser), Bürgermeister Simon Maier, Vertreter der Baufirmen und Mitarbeiter der Hermes Schleifmittel GesmbH. in Bad St. Leonhard.

Liebe Bad St. LeonharderInnen!



Positive Nachrichten kann ich euch diesmal aus dem wirtschaftlichen Bereich mitteilen, denn unsere Gemeinde entpuppt sich immer mehr als Magnet für innovative Unternehmen. Einer unserer Großbetriebe hat mit dem Spatenstich für eine Logistikhalle bereits die Weichen für die Zukunft gestellt. 2,5 Millionen Euro steckt die Firma Hermes Schleifmittel in dieses Projekt, das der Beginn einer Reihe von Investitionen ist. Die 3.500 m² große Halle soll der Optimierung der Logistik dienen.

Hier zeigt sich auch, wie weitsichtig die Entscheidung der Stadtumfahrung war, denn ohne diese Maßnahme wäre der Ausbau des Betriebes nicht möglich gewesen. Vielmehr war die neue Anbindung an das Verkehrsnetz Bedingung, dass es zu weiteren Investitionen am Standort Bad St. Leonhard kommt. Zeitgerecht zum Abschluss der anstehenden Baumaßnahmen wird das Unternehmen mit über 300 MitarbeiterInnen auch ein rundes Jubiläum feiern können. Im Jahr 2020 feiert die Firma Hermes Schleifmittel GesmbH. ihr 50-jähriges Bestehen an diesem Standort.

Neben diesen Vorhaben werden in den nächsten Jahren noch weitere Investitionen am Wirtschaftssektor für Schlagzeilen sorgen. Zwei Betriebe arbeiten bereits an den Plänen für Großprojekte im Ausmaß von ca. 100 Millionen Euro. Damit verbunden, werden weit mehr als 100 neue Arbeitsplätze geschaffen, die den Stellenwert von Bad St. Leonhard als attraktiven Standort untermauern. Das Zitat eines dieser Unternehmer beschreibt am besten die Wirtschaft unserer Gemeinde, wenn er meint: „Bad St. Leonhard ist das wirtschaftliche Kitzbühel des Lavanttales!“.

Leider gibt es auch eine traurige Mitteilung. Mit Peter Gmeiner, der vor kurzem völlig unerwartet verstorben ist, hat uns ein engagierter und allseits beliebter Bad St. Leonharder für immer verlassen. Über Jahrzehnte wirkte er in der Musikschule und stand den Musikkapellen Schiefing und Bad St. Leonhard als Kapellmeister vor.

Für die Schüler unserer Gemeinde hat nun auch wieder der Ernst des Lebens begonnen. Für das neue Schuljahr wünsche ich allen SchülerInnen und LehrerInnen und vor allem den Tafelklasslern alles Gute!

S. Maier

Euer Bürgermeister
Simon Maier

Impressum

Bad St. Leonharder Gemeindefachrichten, Amtsblatt der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard. Erscheinungsweise: vierteljährlich. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Bad St. Leonhard, Hauptplatz 46, 9462 Bad St. Leonhard. Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH, Willroiderstr. 3, 9500 Villach. Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, E-Mail: office@santicum-medien.at



■ Eintragungszeitraum der Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- „Frauenvolksbegehren“
- „Don't smoke“
- „ORF ohne Zwangsgebühren“

von Montag, 1. Oktober 2018 bis (einschließlich) Montag, 8. Oktober 2018.

Die Stimmberechtigten können innerhalb des festgesetzten Eintragungszeitraums, **in jeder Gemeinde** in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular** erklären. **Die Eintragung muss nicht in einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online**, mit einer qualifizierten elektronischen Signatur („Handy-Signatur“ bzw. Bürgerkarten) **getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren)**.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 27. August 2018 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In der **Stadtgemeinde Bad St. Leonhard i. Lav.** können Eintragungen im **Stadtgemeindeamt, 9462 Bad St. Leonhard i. Lav., Hauptplatz 46, Zimmer Nr. 4, an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:**

Montag,	1. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag,	2. Oktober 2018, von 8.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch,	3. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag,	4. Oktober 2018, von 8.00 bis 20.00 Uhr
Freitag,	5. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr
Samstag,	6. Oktober 2018, von 8.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag,	7. Oktober 2018, geschlossen
Montag,	8. Oktober 2018, von 8.00 bis 16.00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (8. Oktober 2018), 20.00 Uhr, durchführen.



Heizung - Sanitär
Solartechnik - PV-Anlagen
Wärmepumpen - Biomasse
Bauspenglerei



Ing. *Carl Pfeiffer* GmbH

9462 Bad St. Leonhard
Tel. 04350/2235, Fax. 04350/2235-4
Mobil 0664/3380739
Email: info@pfeiffer-solar.at

■ Trachtengruppe Bad St. Leonhard



Die Trachtengruppe Bad St. Leonhard hielt am 13.03.2018 beim Gasthof Geiger ihre Jahreshauptversammlung ab, bei der auch einige Ehrengäste begrüßt werden konnten: Pfarrprovisor Mag. Martin Edlinger, Walfried Wutscher vom Kärntner Bildungswerk, Trachtenreferentin Silvia Schmerlaib und Vizebürgermeister Mag. Siegfried Gugl.

Die "Vereinsdichterin" Inge Gaber begrüßte die Anwesenden in Reimform auf ihre Art. Beim Jahresrückblick wurden die zahlreichen Vereinsaktivitäten durch die Schriftführerin Helga Granig wiedergegeben. Karitative Tätigkeiten stehen bei der Trachtengruppe neben dem Brauchtum im Vordergrund. Der Besuch älterer Gemeindebürger mit kleinen Geschenken zu Ostern und Weihnachten gehört auch dazu. Obfrau Luise Pichler und Schriftführerin Helga Granig gaben nach 28-jähriger Tätigkeit ihren Rücktritt aus dem Vorstand bekannt.

Bei der anschließenden Neuwahl wurde Maria Brunner einstimmig zur neuen Obfrau gewählt. Stellvertretende Obfrau wurde Luise Pichler. Ihnen zur Seite stehen Gertrude Müller als Schriftführerin und Erna Knauder als Kassiererin. Helga Granig wurde zur Schriftführer-Stellvertreterin und Pauline Koitz zur Kassier-Stellvertreterin gewählt.

Die neue Obfrau Maria Brunner dankte der scheidenden Obfrau Luise Pichler und Helga Granig für ihre langjährige und sehr vorbildliche Tätigkeit für die Trachtengruppe. Von Walfried Wutscher wurde Luise Pichler das Goldene Ehrenzeichen des Kärntner Bildungswerkes überreicht.

Die Ehrengäste betonten in ihren Ansprachen die Wichtigkeit der Trachtengruppe für die Pfarre und die Gemeinde.

Bei der Vorschau auf das neue Vereinsjahr kommt wieder eine Menge Arbeit auf die Trachtengruppe zu. Mit Freude und Elan nehmen die Frauen mit dem neu gewählten Vorstand die Ziele in Angriff.

■ Vorankündigung

Im Rahmen des Projektes „Gemeinsam Sicher“ findet am Dienstag, dem 16.10.2018, um 14.00 Uhr, im Gasthaus Geiger eine Informationsveranstaltung „Sicherheit für Senioren“ statt.

■ Seniorenturnen

Seit 10. September 2018 findet immer montags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Turnsaal der NMS Bad St. Leonhard ein Seniorenturnen statt. Die Teilnahme ist jederzeit ohne Voranmeldung möglich!

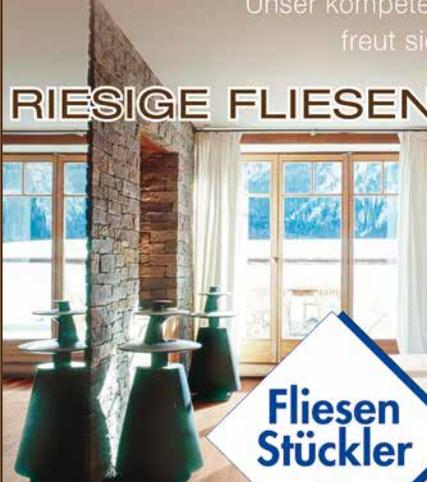
Alles Fliest...

Die Profis von Fliesen Stückler helfen Ihnen die richtigen Fliesen für ein schöneres Leben zu finden.



Unser kompetentes Beratungsteam freut sich auf Ihren Besuch!

RIESIGE FLIESENAUSWAHL








Fliesen Stückler
KG

**& VERLEGUNG
& VERKAUF**

**& RUNDUM-SERVICE
& REPARATURARBEITEN**

Pure Behaglichkeit durch
Fliesen in Holzoptik!

Volksbadstraße 7 • A-9400 Wolfsberg
Tel. 04352/36660 • Fax 36661 • www.fliesen-stueckler.at

■ Information zur Wohnsitzförderung für Studierende

Studierende, welche während des letzten Studienjahres 2017/2018 mit Hauptwohnsitz in Bad St. Leonhard i.Lav. gemeldet waren, haben noch bis **31. Oktober 2018** die Möglichkeit, die Wohnsitzförderung für Studierende zu beantragen.

Dieser jährliche Zuschuss in der Höhe von € 200,- wird nach Vorlage der Inskriptionsbestätigungen für das vergangene Studienjahr (Wintersemester 2017/2018 und Sommersemester 2018) an Studierende, bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres, ausbezahlt. **Die Frist für die Antragsstellung endet am 31. Oktober 2018!** Anträge für die Wohnsitzförderung erhalten sie im Stadtamt, Zimmer 3, Frau Reiter, oder auf der Homepage: www.bad-st-leonhard-i-lav.at (Formulare – Soziales).

Baumeister

Hermann Joham

9462 Bad St. Leonhard, Herrengasse 600
Tel: 04350/36 30, Fax-DW: 11, Mobil: 0664/542 37 86
E-Mail: office@bmjoham.at

- Beratung-Planung-Bauleitung
- Baukoordination
- Projektmanagement
- Projektentwicklung
- Gutachten für Liegenschaftsbewertung

■ Benefizveranstaltung Tobias Moretti



Am Anfang stand eine Freundschaft zwischen dem international bekannten Schauspieler Tobias Moretti und Martin Walzl, Präsident des Lions Club Bad St. Leonhard-Obdach. „Ich habe Tobias beim Motorradfahren kennengelernt. 2016 sind wir gemeinsam eine Enduro-Rallye auf Sardinien gefahren. Tobias hat mir versprochen, während meiner Präsidentschaft beim Lions Club an einer Benefizveranstaltung teilzunehmen und sein Versprechen trotz der vielen dicht gedrängten Termine gehalten“, erzählt Walzl. Am 16. Juni 2018, war es schließlich so weit. Der Bambi-Preisträger, Jedermann und mehrfach international ausgezeichnete Schauspieler traf pünktlich beim Hotel Moselebauer ein. Nach der Begrüßung durch Otto Retzer und Martin Walzl wurde der Film Luis Trenker vorgeführt. Im Anschluss an den Film gab es eine Diskussions- und Fragerunde für die sich der Star über eine Stunde Zeit nahm. Der Auftritt beider Künstler fand unentgeltlich statt. Der Reinerlös der gesamten Veranstaltung wird für humanitäre Soforthilfe in der Region Bad St. Leonhard-Obdach verwendet. Der Lions Club Bad St. Leonhard-Obdach bedankt sich bei den Künstlern und bei Familie Pirker, welche die Räumlichkeiten unentgeltlich zur Verfügung gestellt haben.

■ Glanzvolle Eröffnungsfeier



Andreas Schloffer bietet bereits seit 25 Jahren geschmackvolle Wohnraumlösungen für alle Bereiche an. Im Juni 2018 präsentierte der Einrichtungsprofi nach einigen Umbaumonaten sein Geschäft „küche plus“. Im stilvoll dekorierten Geschäftslokal fanden sich zahlreiche Kunden und Freunde des Hauses ein, um die Neuheiten zu begutachten. Für die ausgezeichnete Bewirtung der Eröffnungsgäste sorgten das Restaurant Badido und die Cafe-Konditorei Prisse. Für die musikalische Unterhaltung war das Duo „Eva & Florian“ zuständig. Das neu gestaltete Geschäft verdeutlicht das Anliegen des Inhabers, Gesamtkonzepte für Wohnräume zu schaffen. Gemeinsam mit den Kunden erarbeitet Schloffer Konzepte, deren Umsetzung zur Gänze in den Händen von „küche plus“ liegt. Auf Wunsch übernimmt er auch die Funktion eines Generalunternehmers, der alle Gewerke wie Baumeister oder Maler organisiert. Der Kunde hat sozusagen keinen Aufwand und bekommt eine betriebsbereite Küche oder einen fertigen Wohnraum. Bürgermeister Simon Maier und Vizebürgermeister Dieter Dohr gratulierten zur gelungenen Eröffnungsfeier und freuten sich über das Engagement der Familie Schloffer.

1, 2, gratis Internet.

Für alle mit zwei Handy-Verträgen gibt's einen gratis Internet-Tarif für zuhause.

Drei. Macht's einfach.

zzgl. einmaliges Entgelt für Router.

Gratis Internet (= 14 € Gutschrift / Monat auf die Tarife Startnet oder Easynet M, L, XL, XXL mit 24 Monaten Mindestvertragsdauer) bei zwei aufrechten Handy-Verträgen (ausgewählte Sprachtarife ausgenommen). Details: www.drei.at/kombi



**Dixi's
Handy & TV - Shop**

Martin Diex
Weierhofstraße 2
9431 St. Stefan im Lavanttal
Mobil: 0664 / 55 12 888
office@dixi-handysshop.at
www.dixi-handysshop.at

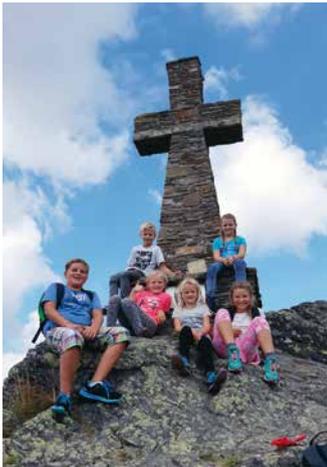


**CAFE
RESTAURANT**

Badido
DIETER DOHR

9462 BAD ST. LEONHARD
KLAGENFURTER STRASSE 230
TELEFON 04350 / 2361

■ Sommerbetreuung 2018



Mit finanzieller Unterstützung der Stadtgemeinde Bad St. Leonhard konnte auch heuer wieder eine Sommerbetreuung für alle Volksschulkinder durch die Kita LKH-Zwerge organisiert werden.

Unter der Leitung von Mitterbacher Eva wurden wöchentlich zwischen fünf und fünfzehn Kinder in der Volksschule Bad St. Leonhard bestens betreut.

Um die schöne Zeit in den Sommermonaten spannend zu gestalten, fanden wöchentlich neue Aktivitäten, Ausflüge uvm. statt. Bei Schönwetter ging es ins Freibad Reichenfels oder nach Wolfsberg ins Stadionbad. Aber auch verschiedene Betriebe und Unternehmen wie zum Beispiel die Feuerwehr, die Polizei, das Postamt oder die Lebenshilfe in Wolfsberg wurden besucht. Besonderen Spaß hatten die Kinder an den wöchentlichen Busausflügen, wie zum Beispiel der Naturlehrpfad Granitzenbach in St. Wolfgang, die Hobbyfarm Schildberger in Maria Rojach oder wie jedes Jahr die Sommerrodelbahn am Klippitztörl.

Mit 07. September endete unsere Sommerbetreuung für heuer wieder. Wir bedanken uns bei allen Betrieben, wo wir Gast sein durften, bei der Gemeinde, dem VS-Direktor und ganz beson-



ders bei Hr. Rappitsch Werner, dem Schulwart der VS für die Unterstützung und Mithilfe. Wir danken allen Kindern für die lustigen, gemeinsamen Ferienwochen und wünschen allen einen angenehmen Schulstart.



15 Jahre Versicherungsmaklerbüro in Bad St. Leonhard, 30 Jahre Erfahrung in der Versicherungswelt

Rudolf Karner 9462 Bad St. Leonhard, Postgasse 51
Tel.: 04350/33343 – Fax DW 3 – Mobil: 0699 / 1657 1902

E-Mail: badstleonhard@1a-versichert.at www.1a-versichert.at und www.diemaklergruppe.at

Datenschutz ist uns wichtig! Beachten Sie unsere Datenschutzerklärung unter www.1a-versichert.at/datenschutz.

■ „Alle unter einem Hut“



Unter diesem Motto fand auch heuer wieder ein großes Familien-Abschlussfest im Kindergarten Bad St. Leonhard statt. Viele lustige, bunte „Hüte“ tummelten sich in unserem Garten. Spannend erwartet wurde die Aufführung unserer Kinder. Mit Liedern passend zum Thema begrüßten die Kinder und das Team alle Eltern, Familienmitglieder, Gemeindevertreter und ganz besonders unseren Herrn Pfarrer und Vzbgm. Dieter Dohr.

Anschließend wurde zur gemeinsamen Grillerei geladen. Für die Kinder wartete schon die Hüpfburg, zahlreiche Spielmöglichkeiten, das Kinderschminken und der Zirkus Dimitri. Nicht zuletzt sorgten sommerliche Temperaturen für ein gelungenes Fest. Mit dieser Abschlussfeier möchte sich das Team unter der Leitung von Doris Unterluggauer für das gemeinsame Jahr bei allen Eltern, der Gemeinde und allen Unterstützern bedanken.



■ Zweites Schulfest der VS Bad St. Leonhard

Am 15. Juni 2018 wurde an der Volksschule Bad St. Leonhard zum zweiten Mal ein Schulfest veranstaltet. Wie schon im Vorjahr wurde der organisatorische Bereich vom Elternverein der VS übernommen. Die Lehrer studierten wieder ganz tolle Präsentationen mit ihren Schülern ein. Auf Grund des begrenzten Fassungsvermögens des Turnsaales der VS war Herr Dir. Helmut Sternjak gerne bereit im heurigen Jahr den Turnsaal der NMS für die Darbietungen der Schüler zur Verfügung zu stellen. Im Anschluss gab es für Eltern, Lehrer und Kinder sowie zahlreiche Gäste aus dem Gemeindegebiet ein gemütliches Beisammensein im Schulhof der Volksschule. Dabei blieben für die Anwesenden keine Wünsche offen: Es wurde gegrillt, die Getränke waren gut gekühlt und Kuchen für alle Geschmäcker, welcher wieder von den fleißigen Müttern unserer Volksschulkinder zur Verfügung gestellt wurde, fand reißenden Absatz. Natürlich war auch wieder für Unterhaltung gesorgt: Während sich die Erwachsenen zur Musik „die Reichenfelder“ gut amüsierten, fand bei den Kindern das Kinderschminken, die Hüpfburg und der Wettbewerb der Feuerwehr großen Anklang.

Dank der fleißigen Helfer des Elternvereins wurde es wieder ein unvergessliches Fest, das durchaus an den hervorragenden Erfolg aus dem Prämierenjahr anschließen konnte.

Zum Schluss sei allen gedankt, ohne die der Elternverein so ein Fest nicht auf die Beine stellen könnte, dazu zählen unter anderem Dir. Pichler Gerald mit seinem gesamten Team, die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard, Bürgermeister Simon Maier, Vzbgm. Dieter Dohr und viele weitere Gewerbetreibende aus Bad St. Leonhard, die immer wieder bereit sind den Elternverein zu unterstützen.



**Baustellen
entsorgung**

GOJER

Der Entsorger

**Wartung von
Öl- & Fett
abscheidern**

**Tank
reinigung**

04232/89222
www.gojer.at

**Mobil
WC**

■ Spielend Englisch lernen

„The English Camp Company“ war zwei Wochen lang zu Gast in Bad St. Leonhard. 19 Kinder von 7 bis 14 Jahren haben mit viel Freude am English Camp teilgenommen. Von 8 bis 16 Uhr wurde fleißig gelernt – dabei standen immer Spiel, Sport, Spaß, Musik, Tanzen, Basteln usw. im Vordergrund. Das Ergebnis: hochmotivierte und begeisterte Kinder und die Eltern freuten sich, dass ihre Kinder gar nicht zum Lernen aufhören wollten. Martina Umschaden, Obfrau des Elternvereins der Volksschule: „Da gab es kein einziges Jammern, es ist unglaublich, mit welchem Eifer die Kinder mit dabei waren.“ Auf Initiative des engagierten Volksschuldirektors Gerald Pichler und des Elternvereins hat die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard das English Camp organisiert. Als Abschluss gaben die Kinder eine wunderbare Final-Show. So konnten sich Eltern, Interessierte sowie die Gemeinderäte Edith Starzacher, Johannes Weber und Hildegard Gressl vom Erfolg des English Camps überzeugen. Camp-Tutorin Patricia streut den Bad St. Leonharder Kindern Rosen: „Wir haben so viele begeisterte Kinder und Jugendliche kennen ge-

lernt. Jeder half dem anderen, es gab nie Streit, alle haben mitgemacht und zeigten ein unglaublich gutes Benehmen. Das hatten wir noch nie.“ Eltern und Kinder freuen sich auf das English Camp im nächsten Jahr. www.theenglishcampcompany.com



■ Regeneration – oft unterschätzt und vernachlässigt

Nach einem intensiven Training oder gar einem Wettkampf ist eine gute Regeneration unerlässlich um beim nächsten Wettbewerb wieder alles geben zu können. Vernachlässigt man diesen wichtigen Aspekt des Trainings, sind Leistungsrückgang oder gar Verletzungen die Konsequenz. Die intensiven Trainingseinheiten, bei denen Sie regelmäßig alles aus sich herausholen, schwächen Sie zunächst. Erst in der darauf folgenden Regenerationsphase reagiert Ihr Körper auf den Trainingsreiz und macht Sie stärker und fitter. Voraussetzung ist, dass Sie sich auch die Zeit dafür nehmen. Regeneration ist eigentlich nichts weiter als ein Vorgang, bei dem der Organismus auf zellulärer Ebene bestimmte Funktionen wiederherstellt, entstandene Schäden repariert und Anpassungen zulässt. Dabei sollte man den Körper unterstützen. Wichtige Faktoren, je nach Belastung, sind z.B. ein ausreichendes Cool Down, gute und richtig getimte Ernährung, ausreichend

Schlaf, Massagen, etc. Oder Sie machen es wie Magdalena Lobnig (Europameisterin 2016 und Vize-Europameisterin 2018 im Einer). Neben den anderen wichtigen Aspekten setzt sie zusammen mit Therapeut Othmar Haag auf INDIBA® Activ Therapy. Das proionische System unterstützt Sie optimal. Schmerzen, Entzündungen und Schwellungen werden unmittelbar reduziert. Gleichzeitig werden, durch die zelluläre Wirkung, Heilungsprozesse von kleineren wie größeren Verletzungen beschleunigt. Muskelverspannungen werden ebenso reduziert, wie überlastete Bänder und Sehnen regeneriert. Durch den optionalen thermischen Effekt verbessern Sie zudem die Durchblutung und transportieren somit verstärkt die Nährstoffe zu Ihren Muskeln, die Sie nun brauchen. Durch INDIBA® Activ Therapy verkürzen Sie die Regenerationsphase, sind schneller wieder fit und belastbar. Sie holen das Optimum aus jeder Trainingseinheit.

[SAVE THE DATE]

Einladung zum

TAG DER OFFENEN TÜR

22. September 2018 von 08:00 bis 12:00

- GRUPPENTRAINING ZUM KENNENLERNEN
- GRATIS InBody KÖRPERANALYSE

08³⁰ - 09⁰⁰ BODY POWER
09³⁰ - 10⁰⁰ JUMPING
10³⁰ - 11⁰⁰ YOGA

**Für euer leibliches
Wohl wird gesorgt!!!**

Wohlfühlzentrum befima

Inh. Othmar Haag 9462 Bad St. Leonhard
haag@befima.at Sonnenweg 549
www.befima.at Tel. 04350/26 66

befima
beauty fitness massage

■ Rekordzahlen für Genuss-Festival



Gutes Wetter, feine Kulinarik, grandiose Musik und ein gelungenes Rahmenprogramm: Das Genuss-Festival in Bad St. Leonhard lockte sensationelle 10.000 Besucher ins Obere Lavanttal.

Was für ein Erfolg für die Bad St. Leonharder: ca. 10.000 Gäste füllten die festlich dekorierten Zelte und Stände am Hauptplatz. Seit sechs Jahren veranstalten die Gastronomen, Vereine sowie die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard ihr „Genuss-Festival“. Mit seinem hohen Anspruch an Kulinarik, hat sich das Festival als Top-Event etabliert. So kamen die Gäste nicht nur aus dem Lavanttal und Kärnten, sondern reisten auch aus anderen Bundesländern und sogar aus Italien an.

Den Startschuss am Donnerstag machte ein unverwundlicher Wolfgang Ambros. Die „Nummer 1 vom Wienerwald“ begeisterte mit legendären Hits und seiner unverkennbaren Stimme. Als Zugabe freuten sich die Fans über seinen wohl größten Hit „Schifoan“. Ambros selbst zeigte sich von der Location in Bad St. Leonhard beeindruckt: „Sehr lässig, einfach sehr lässig. Das Wetter passt, ich hab ein Dach über der Bühne – nein, ernst. Das taugt mir hier.“

Die Party-Bands „Die Aufgeiger“ und „Salzburg Sound“ sorgten am Freitag und Samstag für tolle Stimmung am Hauptplatz sowie die jungen Bad St. Leonharder Musikanten „Geschwister Scharf“ und die „Nobelkraimer“. Ein weiterer Höhepunkt waren zweifelsohne die bekannten A-cappella-Sänger „Die Neffen von Tante Eleonor“ aus Wolfsberg.



Worüber sich die Besucher des Genuss-Festivals sehr freuten: über das gelungene Rahmenprogramm für Jung und Alt – den Oldtimer-Corso mit zahlreichen Teilnehmern, moderiert von Maria Staller und GR. Edith Starzacher, die Talente-Show mit Mag. Otmar Lichtenegger, den Kindernachmittag mit Circus Dimitri und die Platzmesse mit Pfarrprovisor Mag. Martin Edlinger. Elisabeth Klösch organisierte wieder einen Bücherflohmarkt und beaufsichtigte die Kinder auf der Hüpfburg. Die freiwilligen Spenden helfen, dem von Frau Klösch gegründeten Verein, Projekte und Hilfsleistungen in Afrika umzusetzen. Am Sonntag gab es mit dem freien Musizieren sowie dem Harmonika-Treffen von Harmonika-Müller einen würdigen Ausklang des diesjährigen Genuss-Festivals.

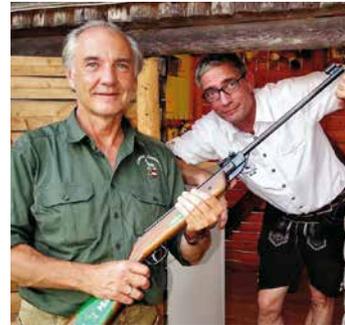


Kulinarische Höhepunkte

Kulinarisch rauchten bei den Gastronomen und Vereinen die Töpfe: So sorgte Dieter Dohr mit seiner „Badido“-Crew für grandiose Steaks – unter anderem mit Straußenfleisch aus Reichenfels. Daniel Dirnberger vom Gasthof Geiger lockte unter anderem mit trendigen Burgern und die Konditorei Prisse verführte mit Süßem und feinen Hendl-Spezialitäten. Die Trippolts verwandelten ihr Restaurant in eine maritime Osteria. So brutzelten Calamari und Scampi in einer Show-Küche direkt vor den Gästen.

Die Stadtkapelle Bad St. Leonhard sowie die Landjugend waren Feuer und Flamme in puncto Grill-Spezialitäten. Die Faschingsgilde servierte gefüllte Pasta-Köstlichkeiten sowie Backhenderl. Die Trachtenfrauen versüßten mit ihren liebevoll handgemachten Mehlspeisen die Genuss-Festival-Gäste. Eine Klasse für sich waren der Schmankerlteller sowie das Boeuf Stroganoff des MGVs.

Zu Gast waren unter den tausenden Gästen Bezirkshauptmann Mag. Georg Fejan, Bürgermeister Simon Maier, Gastro-Kritiker und Blogger Dominik Pignet, der ORF Kärnten mit seinem Kärnten-Heute-Team, das Architekten-Duo Ulrike und Rainer Spitzer aus Wolfsberg, die Winzerfamilie Klade aus St. Andrä,



Weinbauer Hans Gritsch aus Wolfsberg, Guntram Jilka von der Wirtschaftskammer, Hoteliers-Familie Hohegger vom Klippitztörl, Hotelier-Familie Pirker aus Bad St. Leonhard usw.

Vzbgm. Dieter Dohr und Vzbgm. Mag. Siegfried Gugl, von Seiten der Gemeinde für das Genuss-Festival verantwortlich, möchten sich auf diesem Wege beim Organisationsteam mit GR. Edith Starzacher, Silvia Trippolt-Maderbacher, Michael Zarfl sowie Manfred Koch „COOK“ für den perfekten und reibungslosen Ablauf des Festes bedanken.

Auch den mitwirkenden Gastronomen und Vereinen gilt ein großes Lob: *Cafe-Konditorei Prisse, Cafe-Restaurant Badido, Gasthof Geiger, Restaurant Trippolt „Zum Bären“, Faschingsgilde Bad St. Leonhard, MGV Bad St. Leonhard, Stadtkapelle Bad St. Leonhard, Landjugend Bad St. Leonhard, Trachtenfrauen Bad St. Leonhard, Jägerschaft Bad St. Leonhard, Trachtenkapelle Schiefeling, ÖKB Bad St. Leonhard, FF-Bad St. Leonhard.*

Der heimischen Bevölkerung wird ebenso der Dank ausgesprochen, denn nur durch ihren zahlreichen Besuch kann auch das nächste Genuss-Festival gesichert werden.



■ Angebote der „Gesunden Gemeinde“ Bad St. Leonhard i. Lav.



Seniorentaining „Mitten im Leben – auch im Alter lebendig und selbstbestimmt“

Das Katholische Bildungswerk und die „Gesunde Gemeinde Bad St. Leonhard i. Lav.“ veranstalten wieder das Seniorentaining „Mitten im Leben – auch im Alter lebendig und selbstbestimmt“, für die Generation 50plus.

Bei diesem Seniorentaining, unter der Leitung von Frau Christine Ganster, werden Freude und Spaß groß geschrieben. Verschiedene Aktivitäten werden angeboten, die sich positiv auf Gedächtnis, Bewegung, Alltagsfähigkeiten und Lebensfreude auswirken. Es ist dies eine sehr gute Möglichkeit, körperlich und geistig fit zu bleiben und Impulse für das seelische Wohlbefinden zu erhalten.

Der nächste Kurs für das Seniorentaining „Mitten im Leben“ (14-tägige Treffen zu je 90 Minuten) findet ab Montag, dem 24. September 2018, um 16.30 Uhr, im Pfarrhof Bad St. Leonhard, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!

Baby-Kind-Netzwerk Oberes Lavanttal – Wertvolle Angebote für Eltern und Kinder bis zum 6. Lebensjahr

Vom Baby-Kind-Netzwerk Oberes Lavanttal wurde wieder eine neue Broschüre mit Informationen, Angeboten und Veranstaltungen für den Zeitraum September 2018 bis Juni 2019 aufgelegt. Eltern erfahren darin Wissenswertes und Termine in der Region rund um das Thema Eltern-, Baby- und Kleinkindsein. In den letzten Jahren wurde allen Familien mit Kindern bis einschließlich zum 6. Lebensjahr diese Broschüre per Post zugesandt. Seit Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung ist dies jedoch nicht mehr möglich. Eltern deren Kinder die Kindertagesstätte oder den Kindergarten besuchen, erhalten die Broschüre in dieser Einrichtung. Schulanfängern wird die Broschüre in der Volksschule ausgegeben. Weitere Broschüren liegen für alle Interessierten im Gemeindeamt auf!

Kinderandacht

Das katholische Bildungswerk mit Pfarrprovisor Mag. Martin Edlinger veranstaltet einmal monatlich eine Kinderandacht in der Kunigundkirche – Singen, Beten und Begegnung für und mit Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren. Die Termine werden im Pfarrblatt bekanntgegeben.

Workshop – Basteln von biblischen Erzählfiguren

Am Samstag, dem 6. Oktober 2018, von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr, veranstaltet das katholische Bildungswerk Bad St. Leonhard mit Dipl. Päd. Luzia Jordan den Workshop - Basteln von biblischen Erzählfiguren. Informationen über Kosten und mitzubringendes Werkmaterial erhalten Sie unter der Telefonnummer: 0664/1268253 (Christine WALZL). Eine Voranmeldung ist erforderlich.

Babyschwimmen

Beim Babyschwimmen steht nicht das Schwimmen lernen im Vordergrund, sondern die Freude an der Bewegung im Wasser. Mit lustigen Übungen, Liedern, Sprüchen und ansprechendem Spielmaterial werden die Babys und Kleinkinder spielerisch gefördert.

Pro Kurs: 8 Einheiten, zu je max. 45 Minuten

- Babyschwimmkurs (ab dem 4. Monat – 1 Jahr)
- Babyschwimmkurs Fortgeschrittene (ab 1. Lj. – 2. Lj.)
- Mindestteilnehmeranzahl: 5 „Eltern-Baby-Paare“

Kursbeginn: Freitag, 21. September 2018, ab 14.00 Uhr

Ort: Gesundheitsresort Bad St. Leonhard

Kosten: € 75,- (exkl. Eintritt in das Schwimmbad)

Um Anmeldung unter der Telefonnummer: 0664/4620769 (Kerstin Maier) oder auf der Homepage: www.minidelfine.at wird gebeten.

■ Urlaub für pflegende Angehörige

Pflegende Angehörige, die seit mind. 2 Jahren einen pflegebedürftigen nahen Verwandten, ab der Pflegestufe 3, zu Hause pflegen und betreuen, sollten mit diesem Angebot die Möglichkeit zur körperlichen und seelischen Regeneration erhalten.

Das Land Kärnten bietet 7 Übernachtungen im Einzelzimmer auf Vollpensionsbasis im Kurzentrum Bad Bleiberg. Dieser Aufenthalt beinhaltet kurärztliche Untersuchungen, individuelle Therapieanwendungen, Benützung der Infrastruktur (Hallbad, Freibad, Sauna,...) sowie Vorträge zu pflegerelevanten Themen, psychologische Beratung und ein Rahmenprogramm.

Ein Selbstbehalt für den einwöchigen Aufenthalt im Kurzentrum von € 50,- sowie die Kurtaxe in der Höhe von € 1,90 pro Nacht ist zu entrichten.

Turnusse im Herbst 2018:

1. Turnus: 18. November bis 25. November 2018
2. Turnus: 02. Dezember bis 09. Dezember 2018
3. Turnus: 09. Dezember bis 16. Dezember 2018

Anträge und Informationen zum Urlaub für pflegende Angehörige im Herbst 2018 sind unter www.ktn.gv.at (Menüpunkt Themen: Pflege - Unterstützung für pflegende Angehörige) abrufbar oder im Gemeindeamt, Zimmer Nr. 3, erhältlich. Ein-sendeschluss ist am Freitag, dem 19. Oktober 2018.

■ Seniorentage 2018

Die Stadtgemeinde Bad St. Leonhard i. Lav. lädt alle Bürger ab dem 70. Lebensjahr (Jahrgang 1948 und älter) zum Seniorentag in den jeweiligen Ortsteilen herzlich ein.

Seniorentag in Bad St. Leonhard i. Lav., am Samstag, dem **22. September 2018**, für die Bewohner des Stadtgebietes und der Ortsteile Theißing und Erzberg-Görlitzen:

10.00 Uhr Messe in der Kunigundkirche

11.00 Uhr Gestaltung des Seniorentages im Gasthof Bärnthaler

Seniorentag in Schiefing, am Sonntag, dem **23. September 2018**, für die Bewohner von Schiefing, Schönberg, Twimberg, Mauterndorf, Gräbern-Prebl:

10.00 Uhr Messe in der Pfarrkirche Schiefing

11.00 Uhr Gestaltung des Seniorentages im Gasthaus Tatschl

Seniorentag in Kliening, am Samstag, dem **29. September 2018**, für die Bewohner von Kliening und Wiesenau:

11.00 Uhr Messe in der Fatimakirche in Kliening

12.00 Uhr Gestaltung des Seniorentages im Hotel Moselebauer

Die Zusendung einer persönlichen Einladung ist seit Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung am 25. Mai 2018 leider nicht mehr möglich, weshalb in der ersten Septemberwoche eine Einladung mittels Postwurfsendung an alle Haushalte erfolgt ist.

Wir hoffen dennoch, dass viele Senioren des betroffenen Personenkreises dieser Einladung folgen, um die Seniorentage in bewährter Weise fortführen zu können!



■ Sommerfest in der SeneCura Tagesstätte Bad St. Leonhard

Am Mittwoch, dem 11. Juli 2018, veranstaltete die SeneCura Tagesstätte Bad St. Leonhard ihr alljährliches Sommerfest. Durch das beeindruckende Engagement aller Klienten sowie der Leiterin der Tagesstätte Frau Christiane Gaugg mit ihrem Team, ist es auch dieses Mal gelungen ein tolles Fest auf die Beine zu stellen und mit allen Besuchern einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Für die sehr gelungene musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgte Alleinunterhalter „Edi“. Natürlich kamen auch die kulinarischen Genüsse nicht zu kurz, denn neben Gebrühtem gab es auch wieder ein riesiges Kuchen- und Tortenbuffet. Unter den zahlreichen Besuchern war auch Vzbgm. Dieter Dohr, der in einer kurzen Ansprache die Arbeit aller in der Tagesstätte Bad St. Leonhard würdigte. Zu seinem Geburtstag, den Vzbgm. Dohr an diesem Tag feierte, wurde er von den Klienten mit einem kleinen Geschenk überrascht.



HOTEL TORWIRT

angeschlossen am
kärntenweiten Radverleihsystem

über 50 Verleihstellen
- Kärnten
- Osttirol
- Italien

Überall ausleihen -
überall zurückgeben

Buchung und
Information
04352 2075

KÄRNTEN
rent e bike

Bikergarage + Radverleih

Hotel Torwirt, Am Weiher 4, 9400 Wolfsberg,
office@hotel-torwirt.at, 04352 / 2075



Als zuverlässiger Partner für den Kunden da zu sein – das ist das Ziel von Malex Malerei und Korrosionsschutz

Lebensraum gestalten

Im Jahr 1994 von Robert Stary gegründet, strebt das mittlerweile über 30-köpfige Team von Malex Malerei und Korrosionsschutz in ganz Österreich nach dem Schutz von Bausubstanz, der Sicherung von Werten und der Verschönerung des Bestands nach ökologischen Gesichtspunkten. „Die dafür erforderliche Qualifikation sichern wir uns durch laufende Weiterbildung“, sagt GF Stary. In den Bereichen Korrosionsschutz,

Boden- und Brandschutzbeschichtungen, Wärmedämm- Verbundsysteme, Malerei, Farbenfachhandel und Farbenmischanlagen, mobile Sandstrahlung und Denkmalschutz vertraut das Unternehmen nicht auf den Zufall, sondern auf Qualität als Ergebnis intelligenten Vorgehens und fachmännischer Ausführung.

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 8-12 Uhr, 13-17 Uhr
Fr: 8-12 Uhr, 14:30-17 Uhr

HERBSTAKTION

7.9.-5.10.2018

BIS ZU
-15%
SUPERDEAL
AUF AUSGEWÄHLTE
sikkens PRODUKTE!

MALEX

MALEREI & KORROSIONSSCHUTZ GesmbH

■ Aufklärung zur Kastrationsverpflichtung von Katzen

Katzen sind extrem vermehrungsfreudige Tiere. Eine Katze und ihre Nachkommen könnten in 5 Jahren 12 680 (zwölftausendsechshundertachtzig) Junge bekommen! Eine ungebremschte Vermehrung führt zu Problemen - nicht nur für diese Tiere sondern auch für Menschen und die Umwelt. Wahrscheinlich kennen Sie den Anblick von kranken, inzuchtgeschädigten Katzen. Katzen können durch ihre Anwesenheit, ihre Ausscheidungen, durch Geruch und Lärmentwicklung stören. Darüber hinaus können Katzen Krankheiten auf Tiere und Menschen übertragen.

Aus diesen Gründen gilt in Österreich eine Katzenkastrationspflicht. Jeder Tierhalter muss seine Katze von einem Tierarzt kastrieren lassen oder eine Zucht für dieses Tier bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft melden.

Der Tierhalter einer Zuchtkatze muss, wie bei Hunden üblich, eine Eintragung seines Tieres in die österreichische Heimtierdatenbank veranlassen.

Für die Meldepflicht einer Zuchtkatze und für die Kennzeichnung und Registrierung von Zuchtkatzen in der österreichischen Heimtierdatenbank gilt eine Übergangsfrist bis zum 31. Dezember 2018. Eine Nichtbeachtung kann mit Strafen bis zu 3.750 Euro geahndet werden. *Mag. Dr. Jutta Wagner, Tierschutzombudsfrau Kärnten, August 2018*

■ Hundehaltebestimmungen

Hundekot - Hygienebewusstsein und Umweltbewusstsein.



Ergänzend zu den bereits des Öfteren abgehandelten Hundehaltebestimmungen wird diesmal auf die Hygieneproblematik hingewiesen und an das Umweltbewusstsein der Hundehalter appelliert.

Hundekot stellt ein Infektionsrisiko dar, insbesondere für Kinder und abwehrgeschwächte Erwachsene. Zahlreiche winzige Eier von Parasiten können durch Schuhsohlen bis in Wohnungen hinein verbreitet werden. Es besteht die Gefahr einer Infektion spielender Kinder mit den Krankheitserregern.

Was so mancher Hundebesitzer nicht berücksichtigt, ist die Gefahr, die von Hundekot für den eigenen Liebling ausgeht. Durch Schnüffeln an Kot können weitere Hunde infiziert werden. Durch Schmierinfektion gelangen über das Pfotenlecken zahlreiche Wurmarten in den Körper des Hundes.

Hundekot kann für die Landwirtschaft gefährlich sein, wenn er Futterflächen verunreinigt. Sind im Hundekot Neospora-Parasiten enthalten, bleiben diese lange an den Gräsern haften. Sie sind bei Rindern der häufigste Grund für Fehlgeburten. Aber es können auch Band- und Fadenwürmer übertragen werden, die dann wiederum bei Menschen Krankheiten auslösen können. Es ergeht daher an alle Hundehalter der Appell, den Hundekot richtig zu entsorgen. Entweder über die eigene Restmülltonne oder über die aufgestellten Abfallkübel.

Halten Sie, nicht nur aus gesetzlichen, sondern auch aus hygienischen- und Umweltschutzgründen unsere Straßen, Gehsteige, Grünflächen und Plätze aber auch landwirtschaftliche Futterflächen sauber und frei von Hundekot.



BESTATTUNG WOLFSBERG & ST. PAUL

ABSCHIED IN WÜRDE & LIEBE

0664 262 12 55

Ihre erste Nummer im Trauerfall.
24 Stunden erreichbar.

Lindhofstraße 2, 9400 Wolfsberg
BESTATTUNG-WOLFSBERG.AT

Die Hundehaltebestimmungen sind im Folgenden kurz aufgelistet:

Die Hundehalteverordnung regelt die Meldepflicht bei der Gemeinde und die Hundemarkenpflicht. Das Kärntner Landessicherheitsgesetz enthält die Bestimmungen über die Maulkorb- bzw. Leinenpflicht für Hunde.

Die Hundehalteverordnung der Bezirkshauptmannschaft Wolfsberg verpflichtet die Hundehalter von 1. Dezember bis 30. Juni, außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten, ihre Hunde ausnahmslos, bei Tag und Nacht, entweder mit einem Maulkorb zu versehen, oder an der Leine zu führen, oder entsprechend den tierschutzrechtlichen Bestimmungen sicher zu verwahren.

Laut Straßenverkehrsordnung haben die Besitzer oder Verwahrer von Hunden dafür zu sorgen, dass diese Gehsteige, Gehwege, Geh- und Radwege, Fußgängerzonen, Wohnstraßen und Begegnungszonen nicht verunreinigen (Hundekot).

Die Verunreinigung durch Hundekot (z.B. auf Spielplätzen) fällt auch unter das Verunstaltungsverbot nach dem Kärntner Ortsbildpflegegesetz.

■ Heckenschnitt – Staudenräumung – Winterdienst

Aus gegebenem Anlass werden alle Grundstücksbesitzer darauf hingewiesen, den Heckenschnitt und Baumschnitt so durchzuführen, dass keine Teile in die Straße ragen und damit die Benützung von Straßen ungehindert möglich ist.

Es kommt immer wieder zu Beschwerden, dass Grundeigentümer ihre Hecken nicht entsprechend zurückschneiden und durch Sträucher und Bäume die Sicht auf die Straße behindert wird oder Bäume in die Straße ragen.

Während wir zwar noch den Spätsommer genießen können, müssen gleichzeitig auch schon die Vorbereitungen und die ersten Vorkehrungen für den Winterdienst getroffen werden.

Es ergeht daher an alle Straßenanrainer das Ersuchen, dafür zu sorgen, dass im Einflussbereich der Straßen befindliche Äste und Sträucher beseitigt werden. Die verantwortlichen Wegerhalter von Hofzufahrten und Bringungsgemeinschaften werden darauf aufmerksam gemacht, die entsprechende Wegfreimachung und Staudenräumung sowie die Aufstellung von Schneestangen zu veranlassen bzw. durchzuführen.

Eine ordnungsgemäße Scheeräumung kann nur bei Erfüllung der vorstehenden Punkte gewährleistet werden.

Sollten überhängende Bäume oder Sträucher die Schneeräumung behindern, wird der Winterdienst an den betroffenen Wegen nicht durchgeführt.

■ Neues aus der Stadtbücherei

Romane

Alle Toten fliegen hoch (Joachim Meyerhoff)
 Als Luca verschwand (Petra Hammesfahr)
 Am Ende bist du still (Herbert Dutzler)
 Am Seil (Erich Hackl)
 Ausgeliebt (Dora Heldt)
 Das Feld (Robert Seethaler)
 Der Clan der Kinder (Roberto Saviano)
 Der Reisende (Arnaldur Indriason)
 Der Zopf (Laetitia Colombani)
 Die Frauen vom Löwenhof (Corina Bomann)
 Die Schönheit der Nacht (Nina George)
 Die Tote im Pfarrhaus (Ruth Rendell)
 Die Tyrannei des Schmetterlings (Frank Schätzing)
 Dunkle Nähe (Tess Gerritsen)
 Eine Stimme in der Nacht (Andrea Camilleri)
 Ende der Kreidezeit (Niki Glattauer)
 Flieh, wenn du kannst (Joy Fielding)
 Heimliche Versuchung (Donna Leon)
 Hilde (Ildikò von Kürthy)
 Hinter den Türen (Hera Lind)
 In deinem Namen (Harlan Coben)
 Kains Erbe (Jeffrey Archer)
 Kotzt du noch oder lebst du schon? (Diana Fey)
 Kriminalroman (Klüpfel/Kobr)
 Leuchten der Gefühle (Sandra Brown)
 Muss es denn gleich für immer sein? (Sophie Kinsella)
 Ohne ein einziges Wort (Rosie Walsh)
 Revanche (Martin Walker)
 Sag niemals stirb (Tess Gerritsen)
 Sanfte Rache (Sandra Brown)
 Save Me (Mona Kasten)
 Save You (Mona Kasten)
 Schlafe für immer (Mary Higgins Clark)
 Sommer. Jetzt! (Dora Heldt)
 Tage des Sturms (Iny Lorentz)
 Unsere wunderbaren Jahre (Peter Prange)
 Von den Märchen (Michael Köhlmeier)
 Wenn's weiter nichts ist (Allison Pearson)
 Zartbittertod (Elisabeth Herrmann)
 Zeckenbiss (Sabine Thiesler)
 Zwischen dir und mir das Meer (Katharina Herzog)

Sachbücher

Die Kunst, keine perfekte Mutter zu sein (Nathalie Klüver)
 P.M. Magazin – Juni 2018 (Peter Moosleitner)
 P.M. Magazin – Juli 2018 (Peter Moosleitner)
 P.M. Magazin – August 2018 (Peter Moosleitner)
 P.M. Magazin – September 2018 (Peter Moosleitner)
 Stiefmütter (Barbara Toth)

Kinder- und Jugendbücher

Alles über den Bauernhof
 Detektivgeschichten vom Franz (Christine Nöstlinger)
 Die Olchis bekommen ein Haustier (Erhard Dietl)
 Euli Eule - Neugierde macht schlau! (Julia Volmert)
 Freundschaftsgeschichten vom Franz (Christine Nöstlinger)
 Geschichten vom Franz (Christine Nöstlinger)
 In der Natur mit Pettersson und Findus (Sven Nordqvist)
 Krankengeschichten vom Franz (Christine Nöstlinger)
 Leo Lausemaus will alles alleine machen (Marco Campanella)



Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

Liebesgeschichten vom Franz (Christine Nöstlinger)
 Pferdeggeschichten vom Franz (Christine Nöstlinger)
 Quatschgeschichten vom Franz (Christine Nöstlinger)

Leihgebühren:

Kinder und Jugendliche: 1. und 2. Woche - € 0,10,
 jede weitere Woche + € 0,10 pro Buch
Erwachsene: 1. und 2. Woche - € 0,20,
 jede weitere Woche + € 0,10 pro Buch

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
 Mittwoch zusätzlich von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Sehr geehrte Leser!

Sie haben die Möglichkeit unter folgendem Link im Onlinekatalog der Stadtbücherei zu stöbern und als registrierter Bibliothekskunde Einsicht in die eigenen Entlehnungen zu nehmen, Verleihfristen zu verlängern oder Reservierungen von entlehnten Büchern vorzunehmen:

www.biblioweb.at/badstleonhard.

Ihre persönlichen Zugangsdaten erhalten Sie bei der Bibliotheksleitung in der Stadtbücherei Bad St. Leonhard.

OKTOBERFEST beim Brummiwirt!

Freitag, 28.09 und Samstag, 29.09
 Freitag, 05.10 und Samstag, 06.10

Brummistation-Bikerstop
 Wiesenau 10, 9462 Bad St. Leonhard

Original Münchner Wiesenbräu offen,
 Wiesenbrezen, Weißwürstl, Stelzen
 und vieles mehr...

Grillstelzen, Sparerips
 mit Musik und Wiesngaudi.

Außerdem gibt es in dieser Zeit auch leckeren
 Sturm rot und weiß sowie Kastanien!

Wir bitten um Reservierung unter:
 0664/573 69 48 oder brummistation@gmx.at

Wir freuen uns auf Euch –
 Horst mit seinem Brummiteam!


BM.I

 REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES


LAND KÄRNTEN


 ZIVILSCHUTZ
Kärnten

FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 6. Oktober 2018, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivildschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 Sekunden

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

WARNUNG



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober nur Probearm!



ALARM



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober nur Probearm!



Infotelefon Land Kärnten: 050 536 57057

6. Oktober 2018, 12:00-13:00 Uhr

Sicherheits-Informationen rund um die Uhr
www.siz.cc/bad_st_leonhard

KATWARN
ÖSTERREICH / AUSTRIA
www.katwarn.at



■ Nachruf von Herrn Peter Gmeiner Kapellmeister der Trachtenkapelle Schiefing Musikschuldirektor i.R.



Peter Gmeiner, Kapellmeister der Trachtenkapelle Schiefing, ist am Montag, dem 6. August 2018, im Alter von 74 Jahren unerwartet verstorben.

Peter Gmeiner war ein begnadeter Musiker und sein musikalisches Talent wurde ihm bereits in die Wiege gelegt. So brachte er sich in jungen Jahren das Gitarre spielen selbst bei und nahm Musikunterricht in Kontrabass und Posaune an der Musikschule Wolfsberg. Nach dem Lehrabschluss zum Elektrotechniker entschloss er sich im zweiten Bildungsweg zum Musikstudium an den Musikhochschulen Graz und Klagenfurt. 1965 gründete er gemeinsam mit seinen Freunden die legendäre „Carinthia Combo“ und tourte fortan 30 Jahre durch die Lande und unterhielt unter anderem zahlreiche Sommer die Gäste am Klopeiner See.

1966 wurde er, kurz vor dem Abschluss seiner Lehrbefähigungsprüfung, als Musikschullehrer in Bad St. Leonhard angeworben. Insgesamt 40 Jahre war er dort als Musikschullehrer tätig. 1999 übernahm er die Leitung der Musikschule Bad St. Leonhard und hatte diese bis zu seiner Pensionierung 2006 inne. Er war in seiner Pädagogen-Laufbahn stets bemüht, Talente zu fördern.

1977 übernahm Peter Gmeiner die musikalische Leitung der Trachtenkapelle Schiefing, welche er bis zu seinem Tode mit großem Geschick führte. Kapellmeister Gmeiner baute den Klangkörper in seiner 41-jährigen Tätigkeit von einer 14-Mann-Kapelle zu einer hörenswerten Mittelstufenkapelle mit einem Mitgliederstand von rund 50 Musikerinnen und Musikern auf. Er legte stets großen Wert auf die Ausbildung und das Heranführen von jungen Musikern in den Klangkörper. Von 1984 bis 1998 leitete Peter Gmeiner zeitgleich auch die Stadtkapelle Bad St. Leonhard. Für seine Bemühungen und besonderen Leistungen im Namen der Blasmusik wurde er daher mehrfach vom Kärntner- und Österreichischen Blasmusikverband ausgezeichnet. Peter Gmeiner war bei der Trachtenkapelle Schiefing nicht nur Kapellmeister sondern auch Musikkamerad und Freund. Seine Menschlichkeit, seine Geduld und sein Humor machten ihn im Verein sowie bei der Schieflinger Bevölkerung sehr beliebt. Er verstand es, die Menschen mit seiner positiven, strahlenden Art und Weise zu begeistern.

Die Familie, Gattin Sigrid und seine beiden Kinder sowie Enkelkinder waren sein ganzer Stolz. Im Vorjahr feierten Peter und Sigrid ihre goldene Hochzeit.

Nun hat der allseits beliebte Kapellmeister den Taktstock für immer zur Seite gelegt. Was bleibt, ist die Erinnerung und der Dank für alles Musikalische und Menschliche, das er in die Schieflinger Musikkapelle gebracht hat.



ORTHOPÄDIE



MAURITSCH

Freidlgasse 10, A-9400 Wolfsberg
Tel. 04352/3171
office@mauritsch.at • www.mauritsch.at

■ Gästeehrung am Gerstbreinhof



Andrea und Dieter Schatz aus Mannheim verbringen seit 20 Jahren jedes Jahr ihren Urlaub am Gerstbreinhof. Für diese jahrelange Treue bedankten sich herzlichst Petra, Erwin und Maximilian vom Gerstbreinhof sowie die Vertreter der Gemeinde Vzbgm. Dieter Dohr und GR. Franz Walzl.



■ FF-Bad St. Leonhard – Tag der offenen Tür

Datum: 06.10.2018 Beginn: 10.00 Uhr

Programm:

- Musik „Einmannunterhalter“
- Ausstellung der Geräte der FF-Bad St. Leonhard
- Hebebühne der FF-Wolfsberg
- Ausstellung weiterer Blaulicht-Organisationen
- Zivilschutzverband
- Sirenenprobe der Zivilschutzsignale
- Spielerallye für Kinder
- Feuerlöscherüberprüfung
- Schauübungen
(Verkehrsunfall, Fettbrand, Erklärung Feuerlöscher)
- Bewerb der technischen Leistungsprüfung
(Maschinistenausbildung)

Für Speis und Trank ist gesorgt. Der genaue Programmablauf erfolgt noch zeitgerecht mittels Postwurf!

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY



EXTREM VORTEILHAFT.
DAS SONDERMODELL NISSAN MICRA N-WAY.

**€ 2.500,- PREISVORTEIL
INKL. WINTERRÄDERN***



Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt von 5,5 bis 5,1; CO₂-Emissionen: gesamt von 127,0 bis 118,0 g/km.
*Preisvorteil ergibt sich aus dem Ausstattungsvorteil gegenüber NISSAN MICRA ACENTA, Händlerbeteiligung und Gratis-Winterrädern. Vier NISSAN Winterkomplettäder, bestehend aus Stahlfelge und Winterreifen, exkl. Montage. Keine Barabläse möglich. Angebot gültig bei Kauf bis 29.09.2018. Nur für Konsumenten.

Auto Dohr GmbH
Allgäu Nr. 32
9400 Wolfsberg
Telefon: (0 43 52) 43 91
www.dohr.at

Ihr Fachbetrieb im Bereich Holz

Holz ist unsere Passion und unsere Kompetenz. Deshalb sind wir seit 15 Jahren Ihr Partner für Beratung, Planung und Realisation – zuverlässig und in bester Handwerksqualität.

Planung, Beratung, Konzeption
Nutzen Sie das Know-how unseres Planungsbüros.

Vom Dachstuhl, Fertighaus über Fassaden bis zum Hallenbau, das Spektrum unserer Zimmermannsarbeiten ist vielfältig.



Vorher



Nachher

POMS ZIMMEREI GMBH
Gemmersdorf 80-A, 9421 Eitweg



Tel: 04355/26178, office@poms-zimmerei.at

www.poms-zimmerei.at



Hauptstraße 10
9463 Reichenfels
Tel: 04359/2234
Fax: 04359/2234 - 5
www.gasthof-hirschenwirt.at
Baumgartner Markus

Gasthof-Restaurant Hirschenwirt

Wildbret-Spezialitäten
Lassen Sie sich von uns mit Köstlichkeiten von Hirsch, Reh und Gams verwöhnen.
von Freitag, 5. bis Sonntag, 21. Oktober 2018

Hirschi's kleines Oktoberfest
SAMSTAG, 27. Oktober 2018 ab 18:00 Uhr *Für Unterhaltung sorgen*
Die Rosenstricker
Krügerl, Weißwurst & Steßen, Maßkeug, Seidl

Genießen Sie leckere
Geflügelspezialitäten
von **Gansl, Ente und Fasan**
8. bis 11. November 2018
Mit Gansl vom Biohof Hainzl aus Gräbern
Tischreservierung erbeten unter 04359/2234



Umbrien, „grünes Herz Italiens“

Do., 25. - So., 28. Oktober | Bus, 3 x HP, Besichtigung Basilika San Francesco ... € 445,-

Toskana & Insel Elba

Sa., 3. - Mi., 7. November | Bus, 4 x HP, Ausflüge: Lucca, Pisa & Siena ... € 595,-

Thermenbus Winter 2018/19
Bad Hévíz & Therme Loipersdorf ...
Oktober bis April ...

4-, 5- und 8 Tage ...
mehrere Top Hotels ...



Stimmungsvolle Advent- & Weihnachtsreisen ...

erwarten Sie im neuen Katalog
„Reisen mit Freunden“ Herbst Winter 2018/19
jetzt GRATIS abholen/anfordern!

Preise gelten pro Person im Doppelzimmer.

Wolfsberger REISEBÜRO
Ein Unternehmen der Hofstätter Touristik GmbH

9400 Wolfsberg | Lagerstraße 1
04352 2925 | office@wolfsberger-reisebuero.at
www.wolfsberger-reisebuero.at